

Raserei in Berlin: Polizei zæhlt þber 600 illegale Rennen im Jahr 2024!

Berlin verzeichnet 2024 steigende Raserzahlen, mit þber 600 Ermittlungen. Polizei und Justiz þberprþfen Statistiken.



Die rasante Zunahme illegaler Autorennen in Berlin sorgt fþr Alarmstimmung. Laut aktuellen Informationen von **BZ Berlin** wurden im Jahr 2024 þber 600 Ermittlungsverfahren wegen verbotener Kraftfahrzeugrennen eingeleitet – ein Anstieg von 4,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Diese Zahlen wurden von der Innensenatorin Iris Spranger præsentierte, die deutlich machte, dass immer mehr Autofahrer vor Polizeikontrollen fliehen. Die Tatverdæchtigen handeln grob verkehrswidrig und rþcksichtslos, warnte die Politikerin und betonte die Gefæhrdung anderer Verkehrsteilnehmer. Besonders hæufig finden diese Rennen auf der Stadtautobahn A100 sowie auf den Zubringern A111 und A113 statt.

Raserei und Mordstatistik in der Hauptstadt

Ein düsteres Bild bietet sich auch in Bezug auf Gewaltverbrechen. Wie **Berlin Live** berichtete, ist die Zahl der Tötungsdelikte im Jahr 2023 auf 77 gesunken, was fast 40 weniger als im Vorjahr entspricht. Dennoch macht die sinkende Aufklärungsquote Sorgen: Während 2022 noch fast 90 Prozent der Fälle aufgeklärt wurden, liegt dieser Wert nun bei nur 87 Prozent – der niedrigste seit 2015. Dies könnte darauf hindeuten, dass es Tätern zunehmend gelingt, ungestraft davon zu kommen. Erfreulicherweise stiegen die insgesamt registrierten Straftaten nur leicht um 3,2 Prozent auf 536.697.

Die Polizei steht in Berlin vor großen Herausforderungen: Neben der Bekämpfung der Raserei muss sie auch die steigenden Diebstahls- und Rohheitsdelikte im Auge behalten. Die Zusammenarbeit zwischen den Behörden wird verstärkt, um diese besorgniserregenden Tendenzen sowohl bei illegalen Autorennen als auch bei Gewaltdelikten zu bekämpfen.

BZ Berlin

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • www.berlin-live.de

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net